

Mitteilungsvorlage

zur Kenntnis im **Verwaltungsausschuss**

zur Kenntnis im **Alle Ortsbeiräte**

Betreff: **Zukünftige Einteilung der Wahlbezirke**

Bezug:

Anlagen: 2 Anlage 1 Karte Wahlbezirke Nord
Anlage 2 Karte Wahlbezirke Süd

Die Verwaltung teilt mit:

Die Verwaltung hat im Nachgang zur Landtagswahl, welche unter Corona-Bedingungen durchgeführt wurde, die Wahlbezirke im Kernstadtbereich neu geordnet. Diese Neuordnung soll für die kommenden Wahlen gelten.

Ziel der Neuordnung ist, die Anzahl der Urnenwahlbezirke dauerhaft etwas zu reduzieren, da auch vor Corona bereits eine stetige Zunahme der Briefwahl stattfand. So stieg der Anteil der Briefwahl bei den Bundestagswahlen von 27,7% in 2009 auf 35,1% in 2017. Dadurch mussten von Wahl zu Wahl mehr Briefwahlbezirke gebildet werden. Trotz einer wachsenden Zahl an Briefwahlbezirken zeigt es sich bei den vergangenen Wahlen, dass die Briefwahlbezirke oft mehr als das Doppelte als die Urnenwahlbezirke auszählen hatten.

Deshalb ist es notwendig die Anzahl der Briefwahlbezirke weiter zu erhöhen. Es zeigt sich jedoch, dass die Gewinnung von Wahlvorsteher_innen immer schwieriger wird, da hier Personen benötigt werden, die bereits Erfahrungen als Mitglied in einem Wahlvorstand haben und bereit sind, mehr Verantwortung zu übernehmen.

Durch die Reduzierung der Urnenwahlbezirke von derzeit 59 (unter Normalbedingungen) auf zukünftig 52 Bezirke kann gleichzeitig die Zahl der Briefwahlbezirke auf 35 erhöht werden. Dies entlastet die ehrenamtlich Tätigen bei der Briefwahl, da pro Bezirk weniger Stimmen ausgezählt werden müssen.

Die wichtigsten Änderungen zusammengefasst:

- Aus den ehemals drei Wahlbezirken auf Waldhäuser Ost werden zwei Bezirke.
- Der Wahlbezirk Sand wird aufgelöst und auf die Bezirke Denzenberg bzw. Winkelwiese verteilt.
- Auf der Wanne werden aus ehemals vier Wahlbezirken drei Bezirke.
- Der Wahlbezirk Viehweidle wird aufgelöst und auf die Bezirke Universität, Schnarrenberg und Frischlinstraße verteilt.
- Der Bezirk Westbahnhof wird aufgelöst und auf die Bezirke Hasenbühl, Burgholz und Haagtor verteilt.
- Aus den ehemals drei Wahlbezirken in der Altstadt werden zwei Bezirke.
- In der Südstadt wird der Bezirk Mathildenstraße aufgelöst und auf die Bezirke Alter Güterbahnhof, Sternplatz und Volksgarten verteilt.

In den Anlagen 1 und 2 finden sich dazu Karten mit der neuen Einteilung der Urnenwahlbezirke in der Kernstadt.